

Neues aus der ASG

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe ASG-Interessierte,

was war das für ein Sommer!

Und immer noch warten nicht nur die Landwirte in verschiedenen Regionen auf den wichtigen Regen. Da nun die Sommerpause in den letzten Bundesländern zu Ende geht, warten Sie sicherlich auch schon auf „Neues aus der ASG“ mit Hinweisen zu unserer – wie immer – sehr aktuellen Herbsttagung, bei der es um die Ausgestaltung der GAP nach 2020 gehen soll. Daneben möchten wir Sie an unsere Seminare erinnern – die ersten finden bereits im September/Oktober 2018 statt.

Wir würden uns freuen Sie zu sehen!

(Gerne dürfen Sie die Informationen auch weitergeben an andere Interessierte!)

Beste Grüße aus Göttingen

Ines Fahning und Michael Busch

ASG-Herbsttagung

Die GAP nach 2020

Weiter so oder echter Neuanfang?

Termin: 14. und 15. November 2018

Ort: Göttingen, Best Western Parkhotel Ropeter

Die Vorschläge der EU-Kommission zur neuen GAP ab 2020 liegen seit Juni auf dem Tisch. Noch ist nicht erkennbar, wie viel Veränderung es tatsächlich geben könnte. Erschwert wird die Diskussion dadurch, dass unklar ist, wie viel EU-Geld für die GAP nach 2020 bereitgestellt werden soll und ob es Kommission, Rat und Europäischem Parlament 2019 rechtzeitig gelingen wird, eine Einigung zu erzielen. Dessen ungeachtet werden national und international allerorten erste Positionen markiert. In dieser Diskussionslage will die ASG auf ihrer Herbsttagung 2018 ein offenes Forum zum Austausch konträrer Ansichten bieten und zur Klärung beitragen. Wir wollen die kontroverse Thematik aus möglichst vielen Blickwinkeln und Interessenlagen beleuchten und im Gesamtzusammenhang zu diskutieren. Wo stehe ich selber, was weiß und was halte ich von der Sichtweise Anderer, wo gibt es Gemeinsamkeiten und wo die größten Differenzen, wie könnten Kompromisse – finanziell, inhaltlich oder auf der Zeitschiene – aussehen. Dies und vieles mehr soll uns in Fachvorträgen und persönlichen Gesprächen während der Tagung beschäftigen. Hierzu laden wir alle Interessierten aus allen Bereichen sehr herzlich ein.

Das Programm und die Möglichkeit zur Anmeldung finden Sie in Kürze auf unserer Startseite:

www.asg-goe.de/index.shtml

Brandenburg

Outdoor-Cooking und Live-Cooking – ein Erlebnisgastronomie-Event für Ihre Gäste

17. September 2018

in 14621 Schönwalde-Glien (**Achtung, begrenzte Teilnehmerzahl!**)

Link zum Programm:

<https://www.asg-goe.de/pdf/ASG-Seminar-Outdoor-Cooking-Schoenwalde-Glien-2018.pdf>

Outdoor-Cooking – ein außergewöhnliches Erlebnis für Gäste auf Guts-, Bauern- und Reiterhöfen

18. September 2018

14558 Nuthetal OT Bergholz-Rehbrücke (**Achtung, begrenzte Teilnehmerzahl!**)

Link zum Programm:

<https://www.asg-goe.de/pdf/ASG-Seminar-Outdoor-Cooking-Nuthetal-2018.pdf>

Kochen unter freiem Himmel liegt aktuell voll im Trend und erfreut sich auch in der Erlebnisgastronomie immer größerer Beliebtheit.

Die Seminarteilnehmer*innen lernen, was für das „Outdoor-Cooking“, d. h. das Kochen über dem offenen Feuer, benötigt wird, wie man eine Feuerstelle einrichtet, welche Kochmethoden es gibt und welche Rezepte geeignet sind.

Die Seminare richten sich an Gastronom*innen und Gastgeber*innen auf Guts-, Bauern- und Reiterhöfen und möchten Anregungen geben, wie sie ihre Gäste mit einem außergewöhnlichen Event begeistern können.

Naturnahes Gärtnern im Trend – Aktion „Natur im Garten“ unterstützt Bürger, Kommunen, Schulen und Kindergärten

22. September 2018

16818 Karwe bei Neuruppin

Naturnahes Gärtnern heißt Arbeiten im Einklang mit der Natur, Berücksichtigung natürlicher Kreisläufe, Förderung der Artenvielfalt. Das Seminar informiert über die Vorteile naturnahen Gärtnerns – nicht nur für Natur und Umwelt, sondern auch für den Menschen: Naturnahe Gärten produzieren vitaminreiches Obst und Gemüse und bieten bei der Gartenarbeit Entspannung und einen Ausgleich zum Alltag. Darüber hinaus eignen sich Gärten wunderbar als multifunktionale Lernorte sowohl der Umweltbildung als auch der interkulturellen Bildung.

„Natur im Garten“ ist eine Aktion, die das Bundesland Niederösterreich im Jahr 1999 ins Leben gerufen hat und die inzwischen auch in anderen europäischen Ländern Wurzeln geschlagen hat. Hauptanliegen der Aktion ist die Vermittlung von Wissen und Fertigkeiten zur ökologischen und naturnahen Gestaltung und Pflege von Gärten und Grünräumen im privaten, halböffentlichen und öffentlichen Bereich.

Das Seminar richtet sich folglich an Interessierte aus Kommunen, Kindergärten, Schulen, Vereinen

und Initiativen, an Gartenexpert*innen und Laien. Bestandteil des Seminartages ist eine Führung durch den Gutspark Karwe.

Link zum Programm:

<https://www.asg-goe.de/pdf/ASG-Seminar-Karwe-2018.pdf>

Mecklenburg-Vorpommern

Mehr Lebensqualität durch digitale Technik im ländlichen Raum

16. Oktober 2018

in 18273 Güstrow

Im Mittelpunkt des Seminars stehen die praktischen Anwendungsmöglichkeiten der Digitalisierung in den Bereichen Nahversorgung und Logistik, der ärztlichen Versorgung sowie der flexiblen, ortsunabhängigen Gestaltung von Arbeit (Co-Working). Darüber hinaus werden Ergebnisse aus dem Projekt „Digitale Dörfer“ des Fraunhofer IESE vorgestellt sowie Fördermöglichkeiten von digitalen Anwendungen. Anschließend können die Teilnehmer*innen zusammen mit den Referent*innen in Arbeitsgruppen die Möglichkeiten herausarbeiten, die die Digitalisierung ihrer Region bietet.

Link zum Programm:

<https://www.asg-goe.de/pdf/ASG-Seminar-Guestrow-2018---Digitalisierung.pdf>

Rheinland-Pfalz

Gemeinsam für die Region: Lebendige Dörfer gestalten – regionale Identität stärken

29. und 30. Oktober 2018

in 55430 Oberwesel

Erfahrene Praktiker*innen stellen Beispiele vor, wie sich die Regional- und Dorfentwicklung in die eigene Hand nehmen lässt – von Regionalmarke, über regionale Jobbörse bis hin zu Innenentwicklung, Nahversorgung und Dienstleistungen, die das praktische Leben in den eigenen vier Wänden erleichtern. Zwei Projekte können auf einer Exkursion direkt besichtigt werden. Ein World-Café bietet abschließend die Gelegenheit, gemeinsam zu überlegen, welche weiteren Möglichkeiten der regionalen Entwicklung in der eigenen Region vorhanden sind und wie diese aktiviert werden könnten.

Die Veranstaltung richtet sich an Akteure der ländlichen Entwicklung, an Vertreter*innen von Kommunen, Vereinen und Verbänden, an Landfrauen, Landwirt*innen, Gastronom*innen und alle Interessierten.

Link zum Programm:

<https://www.asg-goe.de/pdf/ASG-Seminar-Oberwesel-2018---Gemeinsam-fuer-die-Region.pdf>

Alle Programme und die Möglichkeit zur Anmeldung finden Sie auch auf unserer Startseite: www.asg-goe.de/index.shtml

Sollten Sie diese Nachricht ungewollt erhalten haben, bitten wir Sie um Entschuldigung. Wenn Sie unsere Rundmail „Neues aus der ASG“ nicht mehr beziehen möchten, senden Sie einfach eine E-Mail mit dem Betreff „Newsletter abbestellen“.

Wenn Sie Ihre Empfänger-Adresse oder Ihre gespeicherten Daten ändern wollen, teilen Sie uns dies mit.

Hat Ihnen unsere Rundmail gefallen?

*Dann empfehlen Sie sie doch an Ihre interessierten Freund*innen, Kolleg*innen oder Bekannten weiter. Gerne nehmen wir neue E-Mail-Adressen in unseren Verteiler auf.*

Wir freuen uns auch über Ihre Anregungen und Ideen.

Schreiben Sie uns an info@asg-goe.de.